

Anforderungen an den Praktikumsbericht (Stand 29.08.2018)

A. Aufbau des Praktikumsberichts

1. Titelblatt (1 Seite)

- Kopfzeile: Städtisches Gymnasium Leichlingen
- Titel der Arbeit: Praktikumsbericht
- eigener Name und Anschrift
- Jahrgangsstufe, betreuender Lehrer
- Name, Anschrift und Telefonnummer des Betriebs
- Name des Betreuers im Betrieb

2. Inhaltsverzeichnis (1 Seite)

3. Hauptteil (maximal 8 Seiten)

4. ggf. Anhang (zur Veranschaulichung: Bilder, Dokumente, Arbeitsbeispiele etc.)

B. Aufgaben im Hauptteil

1. Meine Erwartungen an das Betriebspraktikum (ca. 1 Seite)

Diese Aufgabe sollte vor dem Praktikum bearbeitet werden. Formuliere deine Erwartungen an das Betriebspraktikum:

- Welche Motivation hattest Du bei der Bewerbung um Deine Praktikumsstelle?
- Warum hast Du diesen Betrieb (und keinen anderen) gewählt? Besteht eine emotionale Beziehung zu diesem Betrieb?
- Welche Erwartungen hast Du an die Tätigkeit(en)?
- Was willst Du lernen und über das Berufsfeld erfahren?
- Welche Voreindrücke konntest Du über das Berufsfeld sammeln?
- Welche allgemeinen, nicht speziell auf den Betrieb bezogenen Erwartungen hast Du an das Betriebspraktikum (z. B. für Dich persönlich)?

2. Beschreibung der Bedeutung des Betriebes in ökonomischer Hinsicht und Beschreibung der Arbeitsbeziehungen (ca. 2 bis 3 Seiten)

a) Beschreibe zusammenhängend die Bedeutung des Betriebes in ökonomischer Sicht nach folgenden Aspekten:

- Örtliche Lage des Betriebs; Bedeutung der Lage für den Betrieb
- Jeder Betrieb übernimmt innerhalb der Volkswirtschaft ganz bestimmte Aufgaben:
 - Beschreibe die von Deinem Betrieb übernommenen Aufgaben näher.
 - Ordne Deinen Betrieb den entsprechenden Wirtschaftsbereichen zu:
 - Primärer Sektor (Landwirtschaft, Bergbau,...)
 - Sekundärer Sektor (Handwerk, Industrie)
 - Tertiärer Sektor (Dienstleistung, Handel, Versicherung)
 - Quartärer Sektor (IT-Bereich)
 - Gib die Zahl der Beschäftigten im gesamten Unternehmen sowie in Deinem Tätigkeitsbereich an.
 - Welche Berufe werden in Deiner Abteilung ausgeübt?
 - Erkundige Dich nach der Rechtsform des Betriebs (z.B. GmbH). Erkläre diese Rechtsform und beziehe Dich bei dieser Erklärung konkret auf Deinen Betrieb.
 - Für welche Berufe wird in Deinem Betrieb ausgebildet?

b) Erstelle ein Modell der Arbeitsbeziehungen im Betrieb.

Fertige ein Schaubild/eine Modellzeichnung (Organigramm) Deines Betriebs bzw. Deiner Abteilung im Betrieb (je nach Betriebsgröße) an, das die Aufbauorganisation widerspiegelt und in dem die Arbeitsbeziehungen deutlich werden.

Eine Aufbauorganisation stellt die Struktur eines Betriebes dar und regelt, welche Aufgabebereiche und welche Abteilungen es gibt und welche Mitarbeiter innerhalb eines Betriebes für welche Aufgaben zuständig sind, Verantwortung tragen und Weisungen erteilen dürfen.

3. Mein erster Praktikumstag und mein Arbeitsplatz (ca. 1 Seite)

Schildere Deine Eindrücke vom ersten Praktikumstag und von Deinem Arbeitsplatz.

4. Bericht eines Tages der zweiten/dritten Praktikumswoche (ca. 1 Seite)

Berichte ausführlich über einen exemplarischen/typischen Tag in der zweiten oder dritten Praktikumswoche. Orientiere Dich dabei an folgenden Leitfragen:

- Was hast Du berufsfeldbezogen an diesem Tag getan?
- Was hast Du im Hinblick auf die Berufswelt gelernt?
- Mit welchen Leuten hast du gearbeitet?
- Was hat Dir an diesem Tag gut gefallen?
- Was ist Dir besonders schwer gefallen?
- Was fällt Dir besonders auf, wenn Du diesen Arbeitstag mit einem Schultag vergleichst?

5. Beschreibung eines Arbeitsvorgangs (ca. 1 Seite)

Wähle einen typischen Arbeitsvorgang und beschreibe ihn ausführlich. Beziehe dabei den Materialeinsatz ein und verwende (und erkläre) entsprechende Fachausdrücke.

6. Versuch eines Fazits – Rede mit abschließender Bewertung (ca. 1 Seite)

Verfasse über Dein Praktikum eine Rede an Schülerinnen und Schüler der Klasse 9, die bereits über ihr eigenes Betriebspraktikum nachdenken müssen!

- Was sollte man bei der Wahl eines Praktikumsplatzes beachten?
- Was hast Du dazugelernt?
- Welche Verbindungen und Unterschiede siehst Du zwischen Schule und Berufswelt?
- War die Erfahrung, die Du gemacht hast, sinnvoll? Begründe!
- Kannst Du Deine Praktikumsstelle weiterempfehlen?

C. Selbsterkundungstool der Bundesagentur für Arbeit zum passenden Studium

1. Weise nach, dass Du an den beiden Tests teilgenommen hast, indem Du die Ergebnisse der erhaltenen Auswertung dem Praktikumsbericht beifügst (z. B. im Anhang).

2. Nimm zu den Testergebnissen und zum Praktikum Stellung:

- Wie passen die Erfahrungen des absolvierten Praktikums zu den Testergebnissen?
- Beziehe Deine weiteren Erfahrungen aus der Studien- und Berufsorientierung dabei mit ein (Potenzialanalyse, Berufsfelderkundung etc.).
- Was folgt daraus für Dein weiteres Vorgehen bei Studien- und Berufswahl?

D. Darstellungsleistung

Der Praktikumsbericht wird in einem sachlichen und dem Thema angemessenen Stil verfasst und beachtet die Regeln der deutschen Grammatik, Rechtschreibung und Zeichensetzung. Bemühe Dich zudem um eine strukturierte, differenzierte und nachvollziehbare Ausführung der Aufgabenstellung.

Formale Vorgaben: Schriftgröße 11 (kleinere Schriften wie Calibri: 12) – Überschriften fett und größer, Zeilenabstand 1,5-zeilig, Blocksatz